

## **PRESSETEXT ÖSTERREICH**

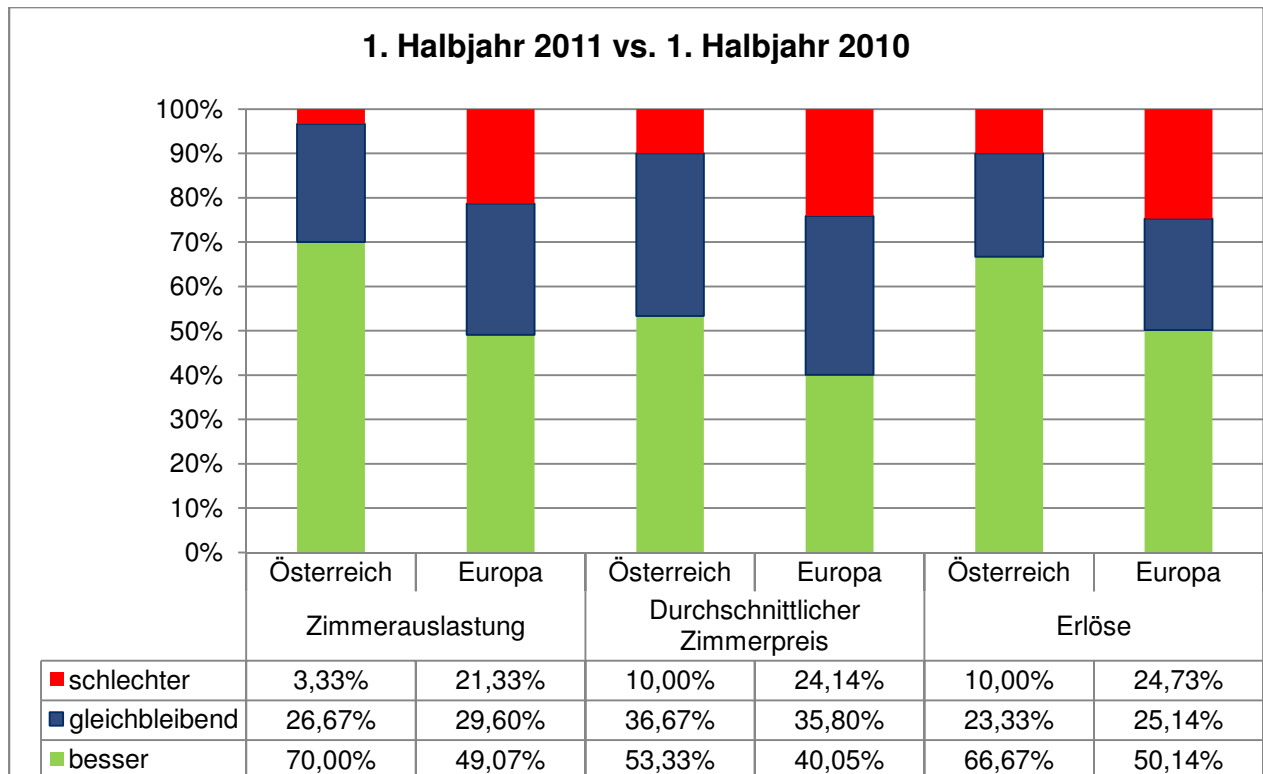
### **ZIMMERPREISE UND ERLÖSE IN DER HOTELLERIE ERHOLEN SICH LANGSAM – ÖSTERREICHWEIT WIE INTERNATIONAL**

Der positive Aufwärtstrend in der (weltweiten) Hotellerie findet seine Fortsetzung auch in der zweiten Jahreshälfte 2011. Die Ergebnisse der „Global Hotel Market Sentiment Survey“ von Horwath HTL vom Jahresbeginn konnten in der aktuellen Umfrage bestätigt werden und lässt die Hotellerie weiterhin im Aufwand schweben.

Jeweils mehr als die Hälfte der teilgenommen Hoteliers verbuchten eine bessere Zimmerauslastung und vor allem deutlich gesteigerte Zimmerpreise sowie Gesamterlöse als sie selbst am Jahresbeginn vorhergesagt haben. Ein weiteres Drittel schätzt die Entwicklung zumindest ebenso ein wie sie prognostiziert wurde. Lediglich 10% der Befragten reüssieren unter ihren eigenen Erwartungen und den Vorjahresergebnissen. Mehrheitlich betrachtet sind die Ergebnisse auch im Halbjahresvergleich zu 2010 stark verbessert.

Die Umfrage der weltweit führenden Beratungsgruppe für Hotellerie, Tourismus und Freizeitwirtschaft wurde von Hoteliers in 53 Ländern weltweit beantwortet und brachte knapp 2.000 repräsentative Antworten zuwege. In Österreich beteiligten sich rund 40 Hotelbetriebe an der halbjährlichen Umfrage. Ziel der „Global Hotel Market Sentiment Survey“ ist es, der weltweiten Hotellerie eine Einschätzung des Hotelmarktes für das vergangene und das kommende Jahr zu liefern sowie die jährlichen Änderungen zu analysieren. Dabei fokussierte man sich vor allem auf Zimmerauslastung (OCC), durchschnittlichen Zimmerpreis (ADR) und Logiserlöse pro verfügbaren Zimmer (RevPAR).

Im Detail gaben 70,0% der österreichischen Hoteliers an, im ersten Halbjahr 2011 eine bessere Auslastung erreicht zu haben als 2010, 53,3% erzielten auch höhere Zimmerpreise und deshalb sind die Erlöse auch bei 66,7% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die Werte in Europa sind nicht ganz so positiv wie jene in Österreich. Hier haben einige Länder stärkere Einbußen in Auslastung, Zimmerpreis und Gesamterlösen hinnehmen müssen, als sie erwartet hatten und liegen in ihrer Halbjahresbilanz somit hinter jener vom Vorjahr.



Quelle: Horwath HTL Austria

Weiters wurden die österreichischen Hoteliers nach ihrer Einschätzung gefragt, wie sich globale wirtschaftliche Unsicherheiten auf ihr eigenes Hotel auswirken. Hierbei ist die allgemeine Verunsicherung groß und viele Hoteliers (fast 50%) spüren negative Auswirkungen auf ihren Hotelbetrieb durch verändertes Buchungsverhalten von verschiedensten Ländern. Lediglich 20% der Befragten gab an, nichts von den globalen Veränderungen am Weltmarkt zu spüren.

Der weltweite Gesamtbericht (in Englisch) kann auf Wunsch elektronisch zugestellt werden – hierfür bitte ein Mail an [office@HorwathHTL.at](mailto:office@HorwathHTL.at).

#### Rückfragehinweis:

Horwath Tourismus Consulting Austria GmbH  
 Mag.<sup>(FH)</sup> Michael Engl  
 Erzabt-Klotz-Straße 31  
 5020 Salzburg

Tel.: +43 (0)662 83 26 00

[office@HorwathHTL.at](mailto:office@HorwathHTL.at)

[www.horwathhtl.at](http://www.horwathhtl.at)